

2013 / 100 Jahre Stadtteil Milbertshofen: Wir sind München!

Runde Jubiläen gilt es zu feiern und dieses war ein besonderes: Am 1. April 2013 war es hundert Jahre her, dass Milbertshofen nach München eingemeindet wurde. Vieles hat sich seit dieser Eingemeindung Milbertshofens verändert. Aus einem ehemals verschlafenen Dorf wurde mittlerweile ein prosperierender Wirtschaftsstandort. Weltweit operierende Firmen sind hier angesiedelt, die Bevölkerung kommt aus aller Welt.

»Wir sind München!« hieß deshalb nicht nur der Programmschwerpunkt im April 2013, der sich mit den Veränderungen in hundert Jahren Milbertshofen auseinandersetzt, sondern auch ein Filmprojekt des Grimmepreisträgers Wolfgang Ettlich.

Das Konzept der Kulturhaus-Geschäftsführung setzte auf ein Zwei-Säulen-Modell. Zum einen wollte man ein Bewusstsein für die historischen Traditionen des Viertels schaffen, das sich damals rasant vom einstigen Dorf zum industriell bestimmten Großstadt-Quartier entwickelte. Zum zweiten hoffte man, die Identifikationskraft der Bevölkerung zu stimulieren.

Wir danken!

Das Kulturhaus Milbertshofen dankt dem Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - am Hart, dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München und WENZELdruck für die finanzielle Unterstützung, ohne die das Programm in der vorliegenden Form nicht hätte realisiert werden können.

BMW Group, Sparda-Bank, Knorr-Bremse und Markthallen München trugen dank ihres Engagements maßgeblich zum Entstehen und der Vielfältigkeit des Dokumentarfilms »Wir sind München!« bei.

Antonie Thomsen, Franz Schrenk und Anton Peter danken wir für die Beratung und historische Begleitung des Projekts und die Überlassung von Bildmaterial. Dieser Dank gilt auch für das Stadtarchiv München und die Milbertshofner, die uns Fotografien aus ihren Familienalben überlassen haben.

Vor allem aber danken wir allen, die sich mit Ideen an den Planungen und eigenen Veranstaltungen beteiligt oder bei den diversen Kreativkursen mitgemacht haben.

